

85

# Stadt-Theater in Görlitz.

N. 85.

Donnerstag, den 13. Januar

1870.

Mit aufgehobenem Abonnement.

## Zum Benefiz des Fräulein M. Barnow.

Neu einstudirt:

# Die schöne Helena.

Opera-Buffer in 3 Abtheilungen von Mailhac und Halévy. Deutsch von E. Dohm. Musik von J. Offenbach.

Erste Abtheilung: **Das Orakel.** — Zweite Abtheilung: **Das Spiel.**  
(Der Traum.) — Dritte Abtheilung: **Die Entführung.**

### Personen:

Paris, König Priam's Sohn . . . . .	Herr Fichte.
Menelaus, König von Sparta . . . . .	Herr Helzig.
Helena, dessen Gattin . . . . .	Fräul. Barnow.
Agamemnon, König der Könige . . . . .	Herr Broda.
Orestes, sein Sohn . . . . .	Fräul. Bertina.
Pylades, dessen Freund . . . . .	Fräul. Rath.
Calchas, Großaugur des Jupiter . . . . .	Herr Freymüller.
Achilles, König von Phtiolides . . . . .	Herr Günther.
Ajax I., König von Salamis . . . . .	Herr Bessels.
Ajax II., König von Locrien . . . . .	Herr Weyer.
Philocomus, Diener im Tempel des Apollo . . . . .	Herr Kleist.
Euthycles, Schlosser . . . . .	Herr Hein.
Bachis, Helena's Vertraute . . . . .	Fräul. Körnig.
Deaena	Fräul. Wiehler.
Parthenis } Gespielinnen des Orestes . . . . .	

Wachen. Sklaven. Volk. Dienerinnen.

Die ersten 2 Akte spielen in Sparta, der 3. in Nauplia, an den Ufern des Meeres.

Zu dieser Vorstellung beehrt sich ergebenst einzuladen

Minna Barnow.

Den verehrlichen Abonnenten werden ihre resp. Plätze bis Mittags 12 Uhr reservirt.

**Textbücher sind an der Kasse à 2½ Sgr. zu haben.**

### Preise der Plätze.

Tagesverkauf in dem Theater-Gebäude.	
Proszeniumslogen à Billet . . . . .	17½ Sgr.
Logen und Balkon à Billet . . . . .	15 "
Parquet à Billet . . . . .	12½ "
Numerirtes Parterre à Billet . . . . .	8 "
2. Rang Brustlehne à Billet . . . . .	6 "
2. Rang à Billet . . . . .	5 "

An der Abend-Kasse.	
Proszeniumslogen à Billet . . . . .	20 Sgr.
Logen und Balkon à Billet . . . . .	17½ "
Parquet à Billet . . . . .	15 "
Numerirtes Parterre à Billet . . . . .	10 "
Parterre (Stehplatz) à Billet . . . . .	7½ "
2. Rang à Billet . . . . .	7½ "
Gallerie à Billet . . . . .	2½ "

Der Tagesverkauf findet allein im Theater-Gebäude statt. Die Kasse ist an den Spieldagen in der Woche Vormittags von 10—1 Uhr, Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Festtagen Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

**Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.**

Freitag, den 14. Januar. 15. Vorstellung im 4. Abonnement.

Zum zweiten Male:

**Gut giebt Muth oder: Die Herrin von Lichtenwarth.**

Lustspiel in 3 Akten von Gustav zu Puttlig.